

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860

29.12.1860 (No. 357)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 357.

Samstag den 29. Dezember

1860.

Bekanntmachungen.

Die Eröffnung von Telegraphenstationen zu Furtwangen und Böhrenbach betr.
Mit höherer Ermächtigung werden am 1. Januar 1861 in Furtwangen und Böhrenbach Telegraphenstationen eröffnet und mit beschränktem Tagesdienste dem allgemeinen Verkehr übergeben werden.
Karlsruhe, den 21. Dezember 1860.

Direction der großh. Verkehrsanstalten.
Zimmer.

Hauz.

Dankagung.

Von Frau v. Frankenberg erhielten wir 100 fl.; von Hrn. W. Eitling 3 fl.; Ungenannt 4 fl., und von Hrn. Max Eitlinger Stoffe zu Kleidern für unsere Armen. Herzlichen Dank für diese Gaben!
Karlsruhe, den 28. Dezember 1860.

Der Frauenverein.

Winter-Vorlesungen.

Am 29. d. M., um halb 7 Uhr, wird Herr Professor Deimling einen Vortrag halten „über die Poesie im System der Künste“.

W. Eisenlohr.

Commissions-Verhandlung

über Begebung der im Jahr 1861 zu den Stallunterhaltungs-Arbeiten der Garnison erforderlichen Tannenholzsägewaaren, und zwar:

- circa 1200 Stück 5' 5"–6' lange, 0,9 breite, 0,22 dicke Bodendielen,
- 300 Stück 15' lange, 0,9 breite, 0,11 dicke Schlaufdielen,
- 400 Stück 15' lange, 0,8 breite, 0,08 dicke eichene Dielen,
- 100 Stück 15' lange, 0,25 breite, 0,25 dicke Rahmschmel,
- 300 Stück 15' lange, 0,18 breite, 0,08 dicke Latten,

wird **Samstag den 5. Januar 1861**, Vormittags 10 Uhr, abgehalten, weshalb die lusthabenden Holzlieferanten zur Abgabe der schriftlichen Angebote andurch eingeladen werden.
Karlsruhe, den 28. Dezember 1860.
Großh. Garnisons-Commandantschaft.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer ist auf den ersten Januar mit oder ohne Kost zu vermieten: Akademiestraße Nr. 16 im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 39, zweiter Stock, sind 2 kleine freundliche, ineinandergehende, möblirte Zimmer mit Aussicht in Garten auf den 1. Januar oder später zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Zwei schöne Zimmer, mit 3 Kreuzstöcken nach der Straße, nebst Dienerzimmer und Stallung für 2 Pferde sind bis zum 1. Januar oder später zu vermieten. Auf Verlangen können die Zimmer auch gut möblirt abgegeben werden. Näheres Neuthorstraße Nr. 25 parterre.

Zimmer zu vermieten.

Akademiestraße Nr. 10 ist auf den 1. Februar ein Zimmer zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Lammstraße Nr. 2, im zweiten Stock vornenhinaus, ist ein Zimmer möblirt oder unmöblirt sogleich zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Ein gut möblirtes Zimmer ist an einen Herrn sogleich zu vermieten: Hasanenstraße Nr. 6.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möblirtes Zimmer ist auf 1. Januar mit oder ohne Kost zu vermieten: Adlerstraße Nr. 28 eine Stiege hoch.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

Waldstraße Nr. 32 a, im dritten Stock, ist ein großes, schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Zu vermieten:

Eine Stallung für 4 Pferde. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

imul.

imul.

imul.

imul.
3. Jan.

2. imul. by.
Aders.
Mörling
Sonnensing.

imul.
Franz Sinter
Rochlitz.

by. Hamer.

by. Benzinger.

by. Zittel.

in über den
Mörling.

G. Holzman.

imul.

Baumgärtner
Z. Malsform.

imul. by.
Weich.
Mörling
Faber.

3. hng.
Parisier Wehren.

Wohnungen zu vermieten.

Auf den 23. April 1861 sind in dem Hause Nr. 1 der Schlachthausstraße (zwischen der Langen- und Stephaniensstraße) zu vermieten:

- 1) die bel-étage mit Balkon, bestehend in 7 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller, Holzlagerungsplatz, gemeinschaftlichem Waschhaus, 5 Borfenster und besondere Balkonthüre;
- 2) der dritte Stock bestehend in 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzlagerungsplatz, gemeinschaftlicher Waschküche und 4 Borfenster.

Das Nähere zu erfragen Neuthorstraße Nr. 12 im zweiten Stock zwischen 1 und 2 Uhr.

Wohnung zu vermieten.

Karl-Friedrichstraße Nr. 1 ist eine Wohnung von 4 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, im zweiten Stock, auf den 23. April an eine stille Familie zu vermieten. Zu erfragen im Hause selbst bei Sattlermeister Rieger.

imml.

Wohnung zu vermieten.

Neuthorstraße Nr. 25 ist im zweiten Stock eine elegante Wohnung, bestehend aus 7 großen Zimmern nebst Küche, Keller, Mansarden, Stallung und Wagenremise, auf den 23. Juli 1861 zu vermieten. Näheres im Hause selbst täglich zwischen 12 und 1 Uhr zu erfragen.

imml. hng.
Melms.

Baden.

Baden zu vermieten.

Gernsbacher Straße Nr. 451 ist der Eckladen nebst anstoßendem Zimmer auf künftigen Februar oder März zu vermieten.

imml.
Baumgärtner
z. Waldhorn.

Wohnungsgesuch.

Eine ruhige Familie sucht auf den 23. April k. J. in der Nähe der Kunsthalle eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche und Zugehör. Dieselbe dürfte auch in einem Hinterhause sein. Näheres im Kontor des Tagblattes.

hng.
Donastki,
Krausstr. 6,
Hindenburg.

Zimmergesuch.

Es werden sogleich 2 oder 3 unmöblierte Zimmer zu miethen gesucht. Stallung dazu für drei Pferde wäre sehr erwünscht. Adressen unter Chiffre A. Z. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

hng.
v. Freystett.

Vermischte Nachrichten.

[Dienst Antrag.] Es wird eine fleißige Person, welche besonders im Waschen gut erfahren ist, gesucht und kann sogleich eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

imml.
Baumgärtner
z. Waldhorn.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich einen Platz: Waldstraße Nr. 29 im zweiten Stock.

hng.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen, welches im Kochen, Waschen und Putzen erfahren ist und sich diesen Geschäften mit Fleiß und Willigkeit unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen vermag, findet sogleich einen Dienst. Näheres Waldhornstraße Nr. 11 im untern Stock.

hng.

[Dienst Antrag.] Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches hübsch nähen und Zimmer gut besorgen kann, Liebe zu erwachsenen Kindern hat und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich eine Stelle als Zimmermädchen: Herrenstraße Nr. 38 im zweiten Stock.

hng.

[Dienst Antrag.] Ein braves, ordentliches Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Geschäften unterzieht, findet sogleich eine Stelle im innern Firkel Nr. 15.

imml.

[Dienstgesuche.] Ein Mädchen, welche bürgerlich kochen, waschen und putzen können, überhaupt in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren sind, suchen sogleich Stellen. Näheres im Kontor des Tagblattes. *im Gasthaus zum goldenen Bauk: ein*

hng. Adressen
Caroline Nees.

Kapital anzuleihen.

570 fl. Pfleggelde können gegen gute Versicherung sogleich ausgeliehen werden bei Louis Seiler, Friseur, Waldstraße Nr. 35.

hng.

Laufplatz.

Ein solides Mädchen wird in einen Laufdienst gesucht: Erbprinzenstraße Nr. 23 im untern Stock.

hng.

Stellengesuche.

Zwei kräftige Burschen, welche beim Militär dienten und gute Zeugnisse besitzen, auch mit Pferden gut umzugehen verstehen, suchen sogleich Stellen. Zu erfragen im Gasthaus zum König von England.

hng.

Verlorenes.

Es ist gestern Abend von der Wald- bis zur Lammstraße ein **Altspiegelkragen** mit lila Seidenfutter verloren worden. Der redliche Finder wird gebeten, solchen gegen gute Belohnung Langestraße Nr. 118 im zweiten Stock abgeben zu wollen.

hng.

Verwechelter Hut.

Im Laufe voriger Woche wurde bei Kaufmann Arletth ein schwarzseidener Hut (Cylinder) verwechselt. Der jetzige Besitzer desselben wird gebeten, denselben bei Kaufmann Arletth abzugeben, wo der seinige in Empfang genommen werden kann.

hng.

Schon längere Zeit wird der 1859r Jahrgang der Gartenlaube vermisst. Wer darüber Auskunft ertheilen kann wird gebeten, diese im Großh. Wintergarten zu erstatten.

imml.

Durlach. Verkaufsanzeige.

In der Pfingstvorstadt Nr. 54, bei Frau Dettinger Wittwe, ist ein neuer zweispänniger **Schlitten** billig zu verkaufen.

imml.

Theilhaber-Gesuch.

Zur Gründung eines Weinveredelungsge-
schäftes auf hiesigem Plage sucht ein in diesem
Fache sehr geübter Chemiker einen Theilhaber
mit einer baaren Einlage von mindestens
4000 fl.

Anerbieten wollen gefälligst unter Chiffre
C. B. Nr. 100 im Kontor des Tagblattes
niedergelegt werden.

Privat-Bekanntmachungen.

**Fürstlich Fürstenberg'sches
4 1/2 % Anlehen.**

Die pro 1. Januar 1861 fälligen Cou-
pons obengenannten Anlehens werden von
heute an an unserer Kasse eingelöst.

Karlsruhe, den 28. Dezember 1860.

G. Müller & Cons.

**Gräfllich Leiningen-Neudenaui-
sches 4 % Anlehen.**

Die pro 1. Januar 1861 fälligen Cou-
pons obengenannten Anlehens werden von
heute an an unserer Kasse eingelöst.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1860.

G. Müller & Cons.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfehl:

schöne weiße, rothe, gelbe, grüne,
blaue Wallrath-Lichter (Diaphanes du
blanc baleine),

Münchener Milly-Kerzen,

4r, 5r, 6r, 8r, erste Qualität, reines gelbes
Laudwachs, Wachsstöcke &c. &c.

Frisches Alpenbutter-schmalz

ist so eben eingetroffen und erlasse solches bei Ab-
nahme ganzer Kübel von ca. 30 Pfund zu be-
sonders billigem Preise, feinen ächten **Emmen-
thaler** und **Limburger Käse**, neue holländ.
Häringe und **Sardellen**, feinst marinirte
Häringe und **Essig-Gurken** empfiehlt

Louis Steurer,

am Spitalplatz Nr. 30.

Rum-Punschessenz

mit **Orangen**, feinste **Arac-Punschessenz**
von Dieffenbach, ächten **Jamaica-Rum**
und **Arac de Batavia** empfiehlt

Fr. Herlan.

C. Arleth,

großherzoglicher Hoflieferant,
empfehl:

ganz frisch angekommene **franz., engl. und**
große **hollsteiner Austern**,

— acht russ. und **Elb-Caviar**, —

— frisch ger. Winterheinlachs, —

frische Straßburger **Gänseleberpasteten**
von Henry,

schönes **franz. Geflügel**,

— ganz frische **Sols, Turbots, Cabeliau**, —

Schellfische (billig); **Homards**,

— **Pommer'sche Gänsebrüste** und **Keulen**, —

— frische ächte **Perrigord-Trüffel**, —

Trüffel in Dampf in 1/8, 1/4, 1/2 und 1/1 Bout.
Champignons, **Pflückerbsen**, **Bohnen**, **Spargeln**
Artischocken;

frisch ger. **Mal**, **Büdinge zum Nobessen** und
Braten, **Briden**, **Laberdan**, holländische **pur**
Milchner-Häringe, **frische franz. und holl.**
Sardellen, frische **Sardines**, in **Del**, **Maqueraux**,
Filets de Sols, **Häringe**, **Kräuter-Anchovis**, **Ka-
pern**, frische **Olivens**,

— frisch angekommenen **Ochsenmaulsalat**, —
sehr schöne, frisch geräuch. **Braunschweiger**,
Göttinger und **kleine Göttinger Knack-
würstchen**, ächte **Lyoner** und **Gött. Trüffel**,
und feinste **Gänseleberwurst**, frisch geräucherte
ächte Frankfurter Brat- und Leberwürste,
frische westphäl. Schinken und **Schinken-
Noullade** &c. &c.

— **Vorzügl. Strachino di Milano**, —

Fromage de Brie, de **Neufchâtel** (**Bon-
dons**), de **Roquesort**, **Münsterkäse** mit und ohne
Rümmel, **alten Parmesan**, **Chester**, **Pine Apple**,
Chamer (holl.), **feinsten Emmenthaler** (**Schwei-
zer**), **grünen Kräuter-Käse**, **Aspicher Rahm** und
guten Backstei-Käse &c.,

— dazu acht **Münchener Spatenbräu**, —
(Export-Äle von Gg. Pischorr)

und acht **engl. Porter** und **Äle** &c. &c.,

als auch die feinsten **ächten französischen**
Champagner (**V^o. Clicquot**, von **G. H. Mumm &
C^o** in **Rheims**, von **Van der Veken**, père in
Rheims, von **Dagonet** in **Châlons**, **Ernest Irroy &
C^o** in **Mareuil**, von **G. Gibert** in **Rheims**), **mouf-
sirenden Hochheimer** in 3 Sorten, vorzüglichen
Ehrenbreitsteiner d'Ester, **Markgräfler** und **Kaiser-
stühler** von **Kuenger**, feinen **Chablis**, besten
alten Malaga, **Muscat-Lunel**, **Bor-
deaux** in 4 Qualitäten, feinsten **Old-Sherry**,
Dry-Madeira, **Xeres**, **Tokayer**, **Ungar-Wein**,
Steinwein (**Borbeutel**), feinen **Johannis-
berger** 1857r, **Liebfrauenmilch**, **Nieren-
steiner**, **Mosler**, **Forster** 1857r, vorzüglichen
Markgräfler 1834r, **Affenthaler** &c. &c.

worauf den neu angekommenen

Wagenbitter (**Älten Schwede**),

acht russ. **Doppeltümmel** (**Allasch**),

Chartreuse in 3 Farben.

Inurl.
B. Scherer
in Brüssel.

Inurl.

Inurl.

Inurl.

Inurl.

Inurl.
Münchener
Simfong.

Inurl.
Münchener.

Imml. Frische Austern/und Caviar,
frische Cabeliau, Schellfische, Turbots,
Sols, Homards, ger. Rheinlachs, pomm.
Gänsebrüste, Straßburger Gänseleber-
Terrinen, Würste, Trüffel, Champig-
nons, Kapern, Oliven zc. sind eingetroffen
bei Ph. D. Meher, Großh. Hoflieferant.

Imml. **Punsch-Essenze,**
als:
Mirung. Denkendorfer, Düsseldorf und Dieffen-
bach'scher, sowie feinen Jamaica-Num, Arac
de Batavia, diverse Sorten feine Liqueure
und ächten alten Malaga empfiehlt
W. C. Born.
innerer Zirkel Nr. 15.

3. **Punschessenz:**
Mirung. feine Düsseldorf, Num, Arac und Ana-
nas-Punschessenz, alle Sorten feiner Liqueurs,
Arac und feinsten Jamaica-Num exported
from de London Docks, feinsten Mandarin-
Arac in Flaschen, Absinthe, Wachholder-
beergeist, Anis, Heidelbeergeist, Pfeffer-
münz, ächten Nordhäuser Kornbranntwein,
verschiedene Sorten Zwetschgen- und Kirschen-
wasser, worunter besonders eine Sorte aus kleinen
schwarzen Waldfirschen gebrannt, sehr zu empfehlen
ist, **Rußwasser, Trester und Frucht-
branntwein,**

Honiglebkuchen,

verschiedene Sorten **Chocolade,** entölte
Cacao-Masse in $\frac{1}{2}$ A-Baquets und feinsten
Cacao in $\frac{1}{2}$ A Tafeln, feine **Vanille,** grüne
und schwarze **Thee** von vorzüglicher Qualität,
ächtens **Olivenöl** à la vierge surfine, ganz weiß,
alle Sorten ganzer und gestoßener **Gewürze,**
gestoßenen **Zucker,** neue schöne große **Mandeln**
und so eben angekommene frische **Malaga-Lang-
Rosinen** und **Citronen** empfiehlt

Louis Steurer,
am Spitalplatz Nr. 30.

Imml. **Punsch-Essenze**
Mirung. in bester Dualität, sowie
Rum de Jamaica, Arac de Batavia, Eau de
vie de Cognac, Punschsyrop, Liqueure em-
pfeht

Louis Zipperer,
Eck der Langen- und Waldhornstraße Nr. 30.

Imml. **Neujahrs-Karten,**
Mirung. Neujahrswünsche in reicher Aus-
wahl bei

G. Holtzmann,
Waldstraße Nr. 32.

C. Arleth,

Imml. großherzoglicher Hoflieferant,
empfiehlt die nun eingetroffene Parthie
— schöne große spanische Orangen, —
— frische saftige ital. Orangen à 5 fr. —
(bei Kästen billiger),
— schöne franz. u. Malaga-Citronen, —
— große ital. Marronen, —
feinste **Fruits confits assortis,**
neue Muscat-Datteln, Prünellen, Prunes
d'Agen, große Tafelfeigen, Mandeln, Hasel-
nüsse, Trauben, Sultanini, Pistazien, Big-
nolen, Ingber, feine Vanille, Zimmt,
Nelken, **Chocolade,** feinen schwarzen und
grünen **Thee** in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{1}$ Pfund und
Originalpaketen und offen, als:
feinste **Caravanen,** feinste **Pecco,** **Sou-
chong,** **Gunpowder,** **Perl,** **Sassan-
Thee,** sowie
feinsten **Kron-Arac** in Originalflaschen,
Arac de Batavia, Rum de Jamaica, ganz alten
Cognac, ächten Franzbranntwein, Extrait d'Ab-
synthe, Heidelbeergeist, Kirschen- und Mannheimer-
Wasser zc. zc. **Bischof- und Kardinal-Essenz,**
Ananas, **Arac** und **Num-Punsch-Essenz**
von **Selner** in Düsseldorf, von **J. A. Röder**
in Köln, von **P. Kauffmann** in Denkendorf zc.,
verschiedene Sorten feine **Selner'sche Liqueure,**
ächt **ital. Maraschino.** ächt **holl. Ani-
sette, Curaçao, Genève** von Wynand
Focking in Amsterdam, sowie
die feinsten **Käse** zc. zc.

Punsch-Essenz

Imml. in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ Flaschen und vorzüglicher Güte,
Mirung. sowie Rum de Jamaica und Arac de Batavia,
ferner verschiedene Sorten Liqueure, als: Cu-
raçao, Extrait de Rose, Extrait d'Absynthe,
Kümmel, Pfeffermünz, rothes und weißes
Mannheimer-Wasser, feinstes Kirschen- und
Zwetschgenwasser, nebst einer frischen Sendung
Brettener Honig-Lebkuchen
empfiehlt zu den billigsten Preisen bestens
Friedr. Maisch.

Holländische Voll-Häringe und Sardellen.

Imml. Mein Winter-Transport von neuen holl. Voll-
Häringen und Sardellen ist angekommen und em-
pfehle solche zur geneigten Abnahme billigst.
Karl Ph. Ernst.

Stearinlichter,

Imml. Ima Dualität,
4r, 5r, 6r und 8r, sowie
feinst **crystallisiertes Lampenöl**
empfiehlt zu billigen Preisen
Wilhelm Hofmann.

Thee

3mal
ausgegeben
1mal

in bekannnten vorzüglichen Sorten bei
A. Winter & Sohn,
am Marktplatz.

Thee.

1mal

Durch frische Zufendung ist mein Lager hierin
aufs Vollständigste assortirt, und empfehle ich:

- | | |
|---|--------------|
| | per Pfund. |
| Pecco. sehr fein, blüthenreich, à | 5 fl. — fr. |
| Pecco. fein, blüthenreich, à | 4 fl. — fr. |
| Pecco. kräftig, à | 3 fl. 30 fr. |
| Souchong. sehr fein u. kräftig, à | 3 fl. — fr. |
| Souchong. fein und kräftig, à | 2 fl. 30 fr. |
| Gunpowder. gut gerollt, bläu-
lichgrün, à | 3 fl. — fr. |
| Gunpowder. sehr fein, silber-
artig, à | 4 fl. — fr. |
| Imperial. fein, dunkelgrün, à | 2 fl. 30 fr. |
- Sämmtliche Sorten sind auch in 1/2, 1/4 und
1/8 Pfund-Paqueten verpackt.

Wilhelm Hofmann.

Mein Lager in

**Champagner und feinen
Tafelweinen**

5
ausgegeben

empfehle ich bestens.

Conradin Haugel.

Brettener Honig-Lebkuchen,

1mal

Basler Leckerli, Drops, Pastilles de gomme em-
pfehle

Ph. D. Meyer, Großh. Hoflieferant.

Aecht holl. Brust-Candis,

1mal

frische Rettigbonbons, Drops, Pfeffermünz-
täfelchen empfehle

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Münchner Wallykerzen,

3mal

prima Qualität und vollwichtig,
sowie **Paraffin-Kerzen,** die sich durch ihre
Schönheit und sparsames Brennen auszeichnen,
empfehle

Conradin Haugel.

**Frischgeschossenes junges Edel-
wild**

1mal

à 12 fr. per Pfund wird heute abgegeben bei
Nich. Haas, Hofwildpreihandlung.

Spinnhanf,

1mal

Oberländer silbergrauen weißen und italien.
Spinnhanf empfehle in schönster Qualität

Michael Hirsch,
Kreuzstraße Nr. 3.

Visiten-Karten

3mal

in schönster Ausführung in Stich und Papier bei
G. Holtzmann,
Waldstraße Nr. 32 a.

Die Feinbäckerei

von

Ludwig Heusser,

Amalienstraße Nr. 49,

empfehle ihre

große Auswahl selbstverfertigter **Honig-
lebkuchen** ohne Beimischung von Syrup,
in Herz- und Randelform, sodann eine
große Auswahl feiner Bäckereien, als:
feinste Basler Leckerli, Springerlein, Butter-
gebäckenes, Anisplätzchen, Anisbrot, Wan-
delstangen, Belgraderbrot, Mailänderört-
chen, Zimstern, Makronen und sonst
noch verschiedene Dessertbäckereien. Jeden
Tag frisches Apfels-, Käs-, Rahm-, Braun-
schweiger- und Zimmluchen, jeden Tag
von 10—12 Uhr warmen Zwiebelluchen,
frisches Theebrot, vorzügliches Huzelbrot,
und bittet um recht zahlreichen Zuspruch.
Bestellungen von jeder Art Bäckereien
werden auf das Beste besorgt.

1mal

Wein-Lager

von **C. Herlin,** Amalienstraße Nr. 37
in Karlsruhe.

In ganz reiner Qualität werden abgegeben:

- 1) **Zeller, rother** 1857r, Auslese, 1 fl.,
 - 2) **Mauerwein,** 1859r, Auslese, 1 fl.,
 - 3) **Markgräfler,** 1857r, 24, 30 und 36 fr.,
 - 4) **Kaiserföhler,** 1857r, 18 und 20 fr.,
- per Maas in gesetzlichem Quantum.

Nr. 1, 2 und 3 sind zu feinen Flaschenweinen
geeignet.

Fässer werden mit verabreicht, und Proben
bereitwillig abgegeben.

jeden Samstag

Modellir-Cartons.

(Der kleine Baumeister.)

à 8 und 12 fr. per Bogen

sind in großer Auswahl zu haben bei

Müller & Gräff.

unformals
H.

Handschuhe waschen und färben.

Bei Unterzeichneter werden alle Arten Hand-
schuhe geruchlos und billig gewaschen, sowie auch
schön schwarz gefärbt, und bleiben solche innen
schön rein.

Frau Baumberger, Langestraße Nr. 91.

1mal

Heute Abend Mehlsuppe.

Fr. Benzinger Wittve, zur Rose.

Museum.

Die verehrlichen Mitglieder des Museums werden hierdurch in Kenntniß gesetzt, daß der Einzug der Beiträge für das vierte Quartal 1860, nämlich für die Monate Januar, Februar und März 1861, am 1. Januar beginnt.

Karlsruhe, den 29. Dezember 1860.

Der Vorstand.

Gestorben:

28. Dez. Emil, alt 3 Jahre 7 Monate 21 Tage, Vater Laborant Illig.

Cäcilien-Verein.

Heute Abend um 6 Uhr ist die gewöhnliche Chorprobe.

Liederhalle.Heute Abend $\frac{1}{2}$ 8 Uhr gesellige Zusammenkunft.**Großherzogliches Hoftheater.**Sonntag den 30. Dez. IV. Quart. 144. Abonnementsvorstellung. **Der Schnee.** Komische Oper in 4 Aufzügen, von Castelli; Musik von Auber.**Zeitschriften und Journale.**

Beim Beginn des neuen Jahrgangs empfiehlt sich die Unterzeichnete dem geehrten Publikum zur Besorgung sowohl **deutscher, als ausländischer Zeitschriften und Journale**, namentlich aller erscheinenden **Muster- und Modezeitungen**, unter Zusicherung schneller und regelmäßiger Lieferung je nach Erscheinen.

Karlsruhe, im Dezember 1860.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Im Verlag der **Chr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung hier ist erschienen:**Großherzoglich Badischer****Comptoir-Kalender auf das Jahr 1861.**

Derselbe enthält außer dem vollständigen Kalender:

- | | |
|--|--|
| 1) Die Genealogie des Großh. Bad. Hauses; | 4) Droschken-Tarif; |
| 2) Ankunft und Abgang sämtlicher Brief- und Fahrposten (W. u. L.); | 5) Verzeichniß der hiesigen Expeditoren, sowie der Reisegelegenheiten; |
| 3) Eisenbahn- und Gilmagen-Tarife über die Fahrtaxen nach denjenigen Stationen, wohin von Karlsruhe aus direkte Billete ausgegeben werden; | 6) Verzeichniß der ankommenden und abgehenden Boten und Fuhrleute; |
| | 7) Verzeichniß der badischen und einiger andern bedeutenden Messen Deutschlands. |

Preis 6 Kreuzer.

Fremde.**In hiesigen Gasthöfen.****Darmstädter Hof.** Hr. Ruthart, Werkführer von Stuttgart. Hr. Mauter und Hr. Luding, Kaufl. v. New-York.**Deutscher Hof.** Hr. Bursch, Priv. und Frl. Heberle v. Lichtenthal. Hr. Traub, Priv. v. Wisenthal.**Erbprinzen.** Hr. Baron v. Klüber v. Berlin. Hr. Baron v. Rink, Hauptm. und Hr. Baron v. Rink, Lieut. v. Mantua. Hr. Siebert Priv. v. München. Hr. Jacobs, Kfm. v. Arnheim. Hr. Pfeiffer, Kfm. v. Salzach.**Goldener Adler.** Hr. Beck, Aktuar und Hr. Ibenmann, Graveur v. Pforzheim. Hr. Adam, Kunstmüller v. Lauterburg. Hr. Stoll, Part. v. Stuttgart.**Grüner Hof.** Hr. Sontheimer, Kfm. von Eppingen. Hr. Schreiber, Kfm. v. Heilbronn. Hr. Stollwerk, Kfm. v. Köln.**Hôtel Grose.** Hr. Wolf, Part. v. Heidelberg. Hr. Schneider, Kfm. v. Kreuznach. Hr. Hirschhorn, Kfm. von Frankfurt. Hr. Stieffel, Kfm. v. Pforzheim.**Stadt Pforzheim.** Hr. Bauchi, Prof. von Zabern. Hr. Becker, Glasermeister v. Pforzheim. Hr. Denkel, Kfm. v. Erfurt. Frl. Hausmann v. Straßburg.**In Privathäusern.**

Bei Oberwachtmeister Kroner: Frau Kreilholz v. Ladenburg. — Bei Oberstallmeister von Selbened: Freifrau von Falkenstein, Stiftsdame von Freiburg. — Bei Frau Oberhofmeisterin v. Edelsheim: Hr. Baron v. Edelsheim, k. k. österr. Kammerer, Oberst und Brigadier v. Ems.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.